



FRIEDHOF BURG STARGARD

KURZE EINLEITUNG

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN, BEISPIELFOTOS

HISTORIE

EINWEIHUNG: 1826 (EINWEIHUNGSSTEIN)

ANLAGE:

- URSPRÜNGLICH 4-FELD ANLAGE (QUARTIERE A-D)
- RECHTECKIGER GRUNDRISS MIT VORGESEHENEM ERWEITERUNGSBEREICH, WURDE ETAPPENWEISE IN BETRIEB GENOMMEN
- WEGESTRUKTUR MIT MITTELACHSE UND SCHLICHTEN WEGEKREUZUNGEN WURDE BEIBEHALTEN

ÜBERNAHME DURCH DIE STADT: 1911

EINWEIHUNG DER KAPELLE: 1932

DENKMALSCHUTZ

DER GESAMTE FRIEDHOF STEHT UNTER DENKMALSCHUTZ!

ALS EINZELDENKMALE WURDEN ZUSÄTZLICH AUFGENOMMEN:

- * DIE FRIEDHOFSKAPELLE
- * GRABKREUZ ADOLPH SOPHA
- * GRABSTEIN MARIE HAGER
- * GRABSTEIN FRITZ PERSON
- * GRABSTEIN SEHLMACHER
- * FAMILIENGRABSTÄTTE
CARL-FRIEDRICH-WILHELM-STOLTE
- * EINWEIHUNGSDENKMAL
- * 2 GRABPLATTEN KRANKELWITZ
- * GRABSTEIN JOHANNA BECKMANN
- * GRABMAL KRÜGER-HAYE
- * KRIEGSGRÄBER 1939/1945,
- * FAMILIENGRABSTÄTTE
DR. KARL STOLTE

DENKMALSCHUTZ

FRIEDHOFSKAPELLE



DENKMALSCHUTZ

DAS EINWEIHUNGSDENKMAL



18.4.2018 13:46

DENKMALSCHUTZ

DAS GRABKREUZ ADOLPH SOPHA



DENKMALSCHUTZ

2 GRABPLATTEN KRANKELWITZ



DENKMALSCHUTZ

GRABSTEIN MARIE HAGER



DENKMALSCHUTZ

GRABSTEIN JOHANNA BECKMANN



DENKMALSCHUTZ

GRABSTEIN FRITZ PERSON



DENKMALSCHUTZ

GRABMAL KRÜGER-HAYE



DENKMALSCHUTZ

GRABSTEIN SEHLMACHER



DENKMALSCHUTZ

FAMILIENGRABSTÄTTE

CARL-FRIEDRICH-WILHELM-STOLTE



DENKMALSCHUTZ

DER GESAMTE FRIEDHOF STEHT UNTER DENKMALSCHUTZ!

FAMILIENGRABSTÄTTE

DR. KARL STOLTE



DENKMALSCHUTZ

KRIEGSGRÄBER 1939/1945

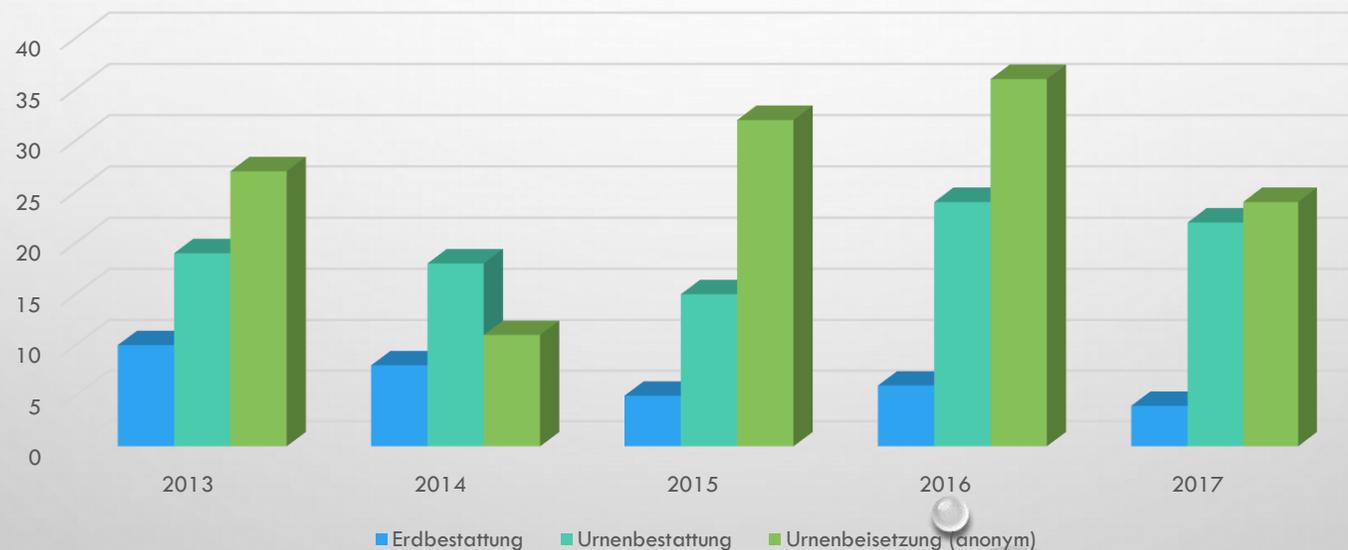


18.4.2018 13:48

BESTATTUNGSARTENSTATISTIK 2013 – 2017

ALLE BESTATTUNGSARTEN

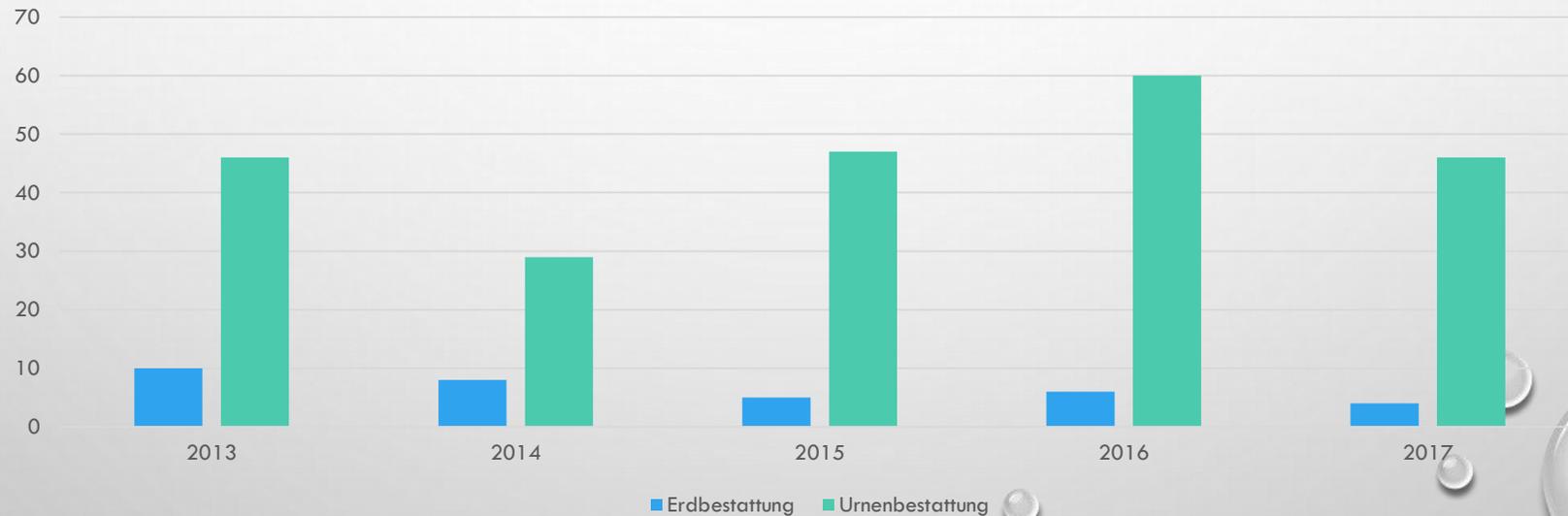
	2013		2014		2015		2016		2017	
	Anzahl	in %								
Erdbestattung	10	18	8	22	5	10	6	9	4	8
Urnenbestattung	19	34	18	49	15	29	24	36	22	44
Urnenbeisetzung (anonym)	27	48	11	30	32	62	36	55	24	48
Summe	56		37		52		66		50	



BESTATTUNGSARTENSTATISTIK 2013 - 2017

URNEN/ERDBESTATTUNGEN

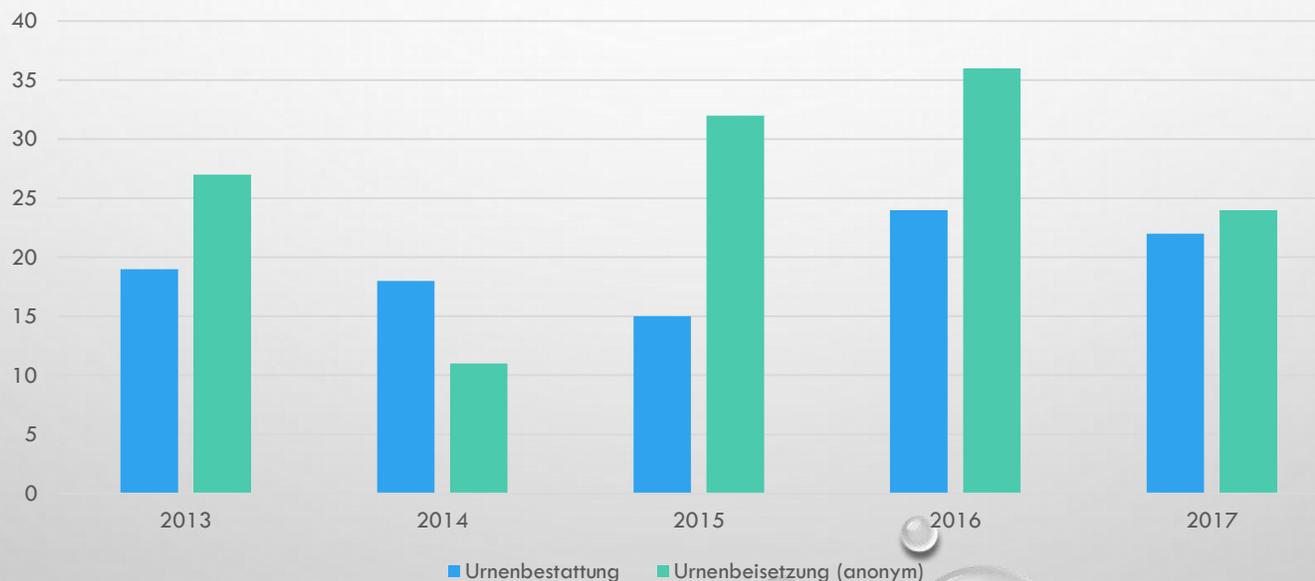
	2013		2014		2015		2016		2017	
	Anzahl	in %								
Erdbestattung	10	18	8	22	5	10	6	9	4	8
Urnenbestattung	46	82	29	78	47	90	60	91	46	92
Summe	56		37		52		66		50	



BESTATTUNGSARTENSTATISTIK 2013 - 2017

URNENBESTATTUNGEN

	2013		2014		2015		2016		2017	
	Anzahl	in %								
Urnenbestattung (Urnenwahlgrab)	19	41	18	49	15	29	24	36	22	44
Urnenbeisetzung (anonym)	27	59	11	30	32	62	36	55	24	48
Summe	46		29		47		60		46	



ZURZEIT WERDEN AUF UNSEREM FRIEDHOF FOLGENDE BESTATTUNGSMÖGLICHKEITEN ANGEBOTEN:

ERDBESTATTUNGEN UND URNENBESTATTUNGEN IN:

ERDWAHLGRABSTÄTTEN ALS EINZEL- ODER DOPPELGRABSTÄTTE (RUHEFRIST 30 JAHRE)

- AUF EINEM BELEGTEN ERDWAHLGRAB KANN ZUSÄTZLICH EINE URNE BESTATTET WERDEN
- AUF EINEM UNBELEGTEM EINZELWAHLGRAB KÖNNEN ZWEI URNEN BESTATTET WERDEN
- GRABSTEIN MÖGLICH

URNENREIHENGRABSTÄTTEN (RUHEFRIST 20 JAHRE)

- BELEGUNG MIT BIS ZU 2 URNEN
- GRABSTEIN MÖGLICH

ANONYME URNENGRABSTÄTTEN

- KEIN GRABSTEIN, KEINE NAMENSNENNUNG MÖGLICH

KLEINER EXKURS - GRABARTEN

WAHLGRÄBER

FREIE GRABSTÄTTENWAHL, MÖGLICHKEIT DER ERRICHTUNG EINES GRABMALS
EINZELGRAB, DOPPELGRAB, FAMILIENGRABSTÄTTE
I.D.R. ERFOLGT DIE PFLEGE DURCH ANGEHÖRIGE

REIHENGRÄBER

VERGABE DURCH FRIEDHOFSVERWALTUNG, FESTGESETZTE GRÖÖE DER
GRABSTÄTTE, GRABMAL IST MÖGLICH
(JEWEILS DAS NÄCHSTE FREIE GRAB IN EINER GRABREIHE)
I.D.R. ERFOLGT DIE PFLEGE DURCH ANGEHÖRIGE

ANONYME GRABSTÄTTEN

VERGABE DURCH FRIEDHOFSVERWALTUNG, KEIN INDIVIDUELLES GRABMAL,
PFLEGE ERFOLGT DURCH FRIEDHOFSVERWALTUNG

KLEINER EXKURS - GRABARTEN

MIT DER ÄNDERUNG DER BESTATTUNGSKULTUR HABEN SICH INZWISCHEN MISCHFORMEN DIESER GRABARTEN GEBILDET

ZUM BEISPIEL:

REIHENGRÄBER

BEI DENEN DIE PFLEGE DURCH DIE FRIEDHOFSVERWALTUNG ANGEBOTEN WIRD,
BEI DENEN DIE GRÖßEN DER GRABSTELLEN VARIIEREN KANN

ANONYME GRABSTÄTTEN

BEI DENEN DIE MÖGLICHKEIT DER NAMENSNENNUNG AN EINEM ZENTRALEN ORT
ANGEBOTEN WIRD

WARUM PLANUNG?

- *Neue Urnenwahlgrabstätten müssen vorbereitet werden.*

Zunehmender Bedarf an Urnenwahlgräbern und anonymen Urnenbeisetzungen
Bestehendes Urnenwahlgrabfeld hat nur noch vier freie Grabstellen.
(Eine „Übergangslösung“ wurde in Zusammenarbeit mit Frau Zander vorbereitet).



WARUM PLANUNG?

- *Der Verweisung der Kernbereiche soll entgegengewirkt werden.*

Zunehmend nicht mehr belegte (grüne) Flächen in der ursprünglichen Anlage (Quartiere A bis K).



- *Das Angebot an zeitgemäßen Formen der Bestattungsmöglichkeiten soll erweitert werden.*

WARUM PLANUNG?

Berücksichtigung von Wünschen der Friedhofsbesucher und Pflegepflichtigen!

häufig genannt:

- ❖ mehr Körbe für Grünabfälle
- ❖ mehr Wasserentnahmestellen
- ❖ mehr Bänke (auch in der Nähe der Trauerhalle)
- ❖ Ablagemöglichkeiten für Gartengeräte und Gießkannen

- ❖ Zuwegung zur anonymen Grabstelle umgestalten (bei Nässe sehr glatt)
- ❖ an der anonymen Grabstelle bessere Möglichkeit zur Ablage von Vasen schaffen
- ❖ **Möglichkeit der Namensnennung an der anonymen Grabstelle**

- ❖ **Neue Urnengrabstätten mit folgenden Anforderungen:**
 - Pflege erfolgt durch Friedhofsverwaltung
 - Grabstein bzw. Nennung von Namen und Geburts- und Sterbejahr
 - Ablage von Blumen soll möglich sein
 - Möglichkeit zwei nebeneinanderliegende Stellen für Paare zu erwerben
 - Verlängerungsmöglichkeit (nach Ablauf der Ruhefrist) soll gegeben sein

weitere genannten Wünsche:

- ❖ Angebot für Erdrasengräber mit Namensnennung
- ❖ Angebot für Urnenrasengräber mit Namensnennung

BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Anonymes Grabfeld
ohne Namensnennung



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Anonymes Grabfeld



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Anonymes Grabfeld
Namensnennung
auf Findling



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Anonymes Grabfeld
neue Anlage



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Anonymes Grabfeld
neue Anlage, Stehlen
für Namensnennung



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Urnenwahlgräber



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Urnenreihengräber
(gepflegt)



BEISPIELFOTOS NEUER FRIEDHOF NEUBRANDENBURG

Weg mit wassergebundener Decke
Wasserentnahmestelle

